



Mainz, den 21.07.2021

Pressemitteilung 09/21

Landesärztekammer richtet Spendenkonto ein, um ärztliche Versorgung in den überfluteten Regionen zu stärken

Die verheerende Flutkatastrophe hat große Teile von Rheinland-Pfalz heimgesucht „und auch Kolleginnen und Kollegen schwer getroffen“, so Dr. Günther Matheis, Präsident der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz.

„Wir wollen kurzfristig helfen und haben ein Spendenkonto eingerichtet“, erklärt Matheis. Die Spendengelder „werden wir unbürokratisch und eins zu eins an die betroffenen Kolleginnen und Kollegen weitergeben.“ In diesem Zusammenhang bittet der Landesärztekammer-Präsident auch darum, dass sich betroffene Ärztinnen und Ärzte „bei uns melden, damit wir wissen, wem wir direkt und solidarisch helfen können“.

Einige Ärztinnen und Ärzte – aber auch Krankenhäuser - mussten sich bereits aus der Versorgung abmelden, weil ihre Praxen durch die Wassermassen zerstört sind. Matheis: „Jede Geldspende ist eine wichtige Unterstützung, um die ärztliche Versorgung in den betroffenen Regionen wieder zum Laufen zu bringen.“

Geldspenden sind herzlich willkommen auf dem extra hierfür eingerichteten Konto:

Empfänger Landesärztekammer
Mainzer Volksbank
IBAN: DE74 5519 0000 0654 2750 31
BIC: MVBMD55
Stichwort: Hochwasser

Die Landesärztekammer kann ab einem Betrag von 300 Euro eine Spendenquittung ausstellen. Bei geringeren Beträgen reicht der Kontoauszug mit dem Verwendungszweck „Hochwasser“ als Nachweis aus. Matheis: „Wir hoffen, dass Einzelspenden kommen, die über 300 Euro liegen.“

1

Rückfragen ? Interviewwünsche ?

Landesärztekammer Rheinland-Pfalz
Ines Engelmohr M.A. (Pressesprecherin)
Deutschhausplatz 3 · 55116 Mainz

Tel. **06131-28822-25**
Handy **0170-4771471**
Tfx. **06131-28822-8625**
email engelmohr@laek-rlp.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

**Diesen Text finden Sie im Internet unter <http://www.laek-rlp.de>
Folgen Sie uns auch auf Twitter und Facebook**